Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**Pressemitteilung**

***53. TCM Kongress Rothenburg 2022 beginnt heute online***

***International renommierte Referent:innen bieten hochkarätige Fortbildung in Chinesischer Medizin***

**Berlin, 24.05.2022 – Mit rund 100 teils ganztägigen parallellaufenden Veranstaltungen, ca. 80 international renommierten Vortragenden aus der Chinesischen und Integrativen Medizin und Teilnehmer:innen aus aller Welt bietet der 53. TCM Kongress Rothenburg auch in diesem Jahr ein hochkarätiges Fortbildungsprogramm sowie viel Gelegenheit zum Netzwerken und fachlichen Austausch. Dabei geht es um eine Vielzahl von Themen aus der TCM, die in Thementagen, Expertenrunden, Workshops und diversen anderen Formaten angeboten werden.**

Zu allen fünf „Säulen der TCM“ – Akupunktur, Arznei- und Heilkräutertherapie, Ernährungstherapie, Qi Gong und Tuina – gibt es zahlreiche Angebote. Themenschwerpunkte sind Angststörungen sowie Blasen- und Nierenerkrankungen, die beim Kongress unter der Überschrift „Entsprechungen des Wassers - Essenz und Lebenskraft“ zusammengefasst werden. Darüber hinaus gibt es eine Reihe weiterer Angebote zu anderen Erkrankungen oder Gesundheitsfragen, wie z. B. zum Thema Kinderwunschbehandlung, Post Covid, Kinderheilkunde, Schlafstörungen, Hauterkrankungen, Traumatherapie, psychische Erkrankungen sowie entzündliche Darmerkrankungen. Auch zur Philosophie der Chinesischen Medizin sowie zur TCM-Forschung gibt es hochkarätige Veranstaltungen.

**Fortbildung, Networking, „Familientreffen“**

„Unser Kongress gehört zu den größten und angesehensten TCM-Kongressen weltweit“, berichtet Dr. Martina Bögel-Witt, 1. Vorsitzende der den Kongress ausrichtenden AGTCM, Fachgesellschaft für Chinesische Medizin. „Für Therapeut:innen ist er jedes Jahr eine wichtige Möglichkeit, sich fortzubilden und angesehene Expert:innen live zu erleben.“ Kongressleiterin Julia Stier ergänzt: „Zusätzlich zur Fortbildung bietet der Kongress gute Gelegenheit, sich mit Kolleg:innen aus Deutschland und ca. 30 anderen Ländern zu vernetzen, auszutauschen und voneinander zu lernen. Nicht von ungefähr kommen viele Teilnehmer:innen jedes Jahr zum Treffen dieser großen „TCM-Familie“, um diese einmalige Gelegenheit zu nutzen.“

**International zertifizierte Weiterbildung**

Der Kongress ist von vielen nationalen und internationalen TCM- und Akupunktur-Fachgesellschaften – z. B. dem American Board of Oriental Reproductive Medicine, der Dutch Association of Traditional Chinese Medicine oder dem TCM Fachverband Schweiz – sowie dem Bund Deutscher Heilpraktiker als fachliche Weiterbildung anerkannt, die Teilnehmer:innen erhalten nach dem Kongress Fortbildungspunkte.

**Mit Taiji und Qi Gong in den Tag und in den Abend**

Um ruhig und konzentriert zu werden oder sich nach einem langen Kongresstag wieder zu entspannen, gibt es die beliebten halbstündigen Kurse „Taiji am Morgen“ und „Qi Gong am Abend“, bzw. „Qi Gong am Morgen“ und „Taiji am Abend“. Unter professioneller Anleitung können die Kongressteilnehmer:innen hier zuhause vor ihren Bildschirmen erste Erfahrungen in diesen meditativen Bewegungsangeboten machen oder das Angebot einfach genießen.

**Thementage: Von Forschung bis Fertilität**

Wie jedes Jahr werden auch jetzt die beliebten „Thementage“ angeboten, die sich jeweils einen ganzen Tag mit einem Schwerpunktthema aus unterschiedlichen Perspektiven der TCM befassen. Hier tragen i.d.R. mehrere Referent:innen ihr Wissen und ihre Erfahrungen bei:

* [Thementag Kinderheilkunde](https://www.tcm-kongress.de/de/programm/thementag-kinderheilkunde.htm)
* [Thementag Westliche Kräuter](https://www.tcm-kongress.de/de/programm/thementag-westliche-kraeuter.htm)
* [Thementag Integrative Ernährungstherapie](https://www.tcm-kongress.de/de/programm/thementag-integrative-ernaehrungstherapie-teil-1.htm)
* [Thementag Fertilität](https://www.tcm-kongress.de/de/programm/thementag-fertilitaet.htm)
* [Thementag TCM-Forschung](https://www.tcm-kongress.de/de/programm/thementag-tcm-forschung.htm)

**Podcast EAST READS WEST**

Erstmals beim TCM Kongress wird ein aktueller Podcast präsentiert, der westliche Literatur als Ergänzung für die heutige TCM-Praxis empfiehlt. Für den TCM Kongress und exklusiv für alle Kongressteilnehmer:innen haben die TCM-Therapeut:innen Dr. Anne Hardy und Nils von Below eine neue Folge ihres Podcasts EAST READS WEST produziert. Hier besprechen sie westliche (therapeutische) Literatur für östliche Therapeut:innen. In dieser Folge geht es um das Buch „Früh am Morgen beginnt die Nacht“ von Wally Lamb.

**Kochen gegen Blasenentzündungen: Online-Kochkurs zeigt, wie Chinesische Ernährung helfen kann**

„Medizin im Kochtopf“ heißt eine Veranstaltung, die bereits im vergangenen Jahr großes Interesse fand. Dieses Mal präsentiert die TCM-Ernährungsspezialistin Charlotte Sachter bei ihrem virtuellen Kochkurs zum Mitkochen und Miterleben Gerichte, die „Das Qi der Niere stärken und den Funktionskreis Blase klären“. Dabei werden die Lebensmittel mit ihren Fähigkeiten und Indikationen ausführlich besprochen und Kochrezepte und effektive Hausmittel insbesondere für wiederkehrende Blasenentzündungen vorgestellt und gekocht.

**Ausstellung präsentiert Produkte und Dienstleistungen aus der TCM**

In der kongressbegleitenden Ausstellung mit Ausstellern aus dem Umfeld der Chinesischen Medizin werden von Heilmitteln und Kräutern aus der Chinesischen Apotheke über Fachliteratur, Akupunkturnadeln und Moxibustionszubehör bis hin zu hochwertigen Aus- und Weiterbildungsangeboten eine Vielzahl von Produkten und Dienstleistungen rund um die Chinesische Medizin präsentiert.

Weitere Informationen und das Kongressprogramm finden Sie unter: [www.tcm-kongress.de](http://www.tcm-kongress.de).

**Hinweis für die Redaktionen:**

Wenn Sie Interesse haben, kurzfristig an einer Veranstaltung des Kongresses teilzunehmen, können Sie sich auch jetzt noch akkreditieren. Bitte schreiben Sie dann an [papendorf@agtcm.de](mailto:papendorf@agtcm.de). Sie erhalten schnellstmöglich Ihre Zugangsdaten zum Kongress-Portal.

Die AGTCM ist ein berufsübergreifender Fachverband für Chinesische Medizin, der sich für höchste Qualität in Lehre und Anwendung der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) einsetzt und dabei auch modernere Aspekte der Chinesischen Medizin mitberücksichtigt. Sie wurde 1954 gegründet und zählt heute etwa 1.700 Mitglieder, von denen die meisten als Heilpraktiker oder als Ärzte TCM praktizieren. Außerdem gehören u. a. spezialisierte Physiotherapeuten, Hebammen und Sinologen dem Fachverband an. Die AGTCM gehört zu den wichtigsten Verbänden für Chinesische Medizin in Deutschland und sichert mit ihren fünf Kooperationsschulen einen der höchsten Ausbildungsstandards für Akupunktur, chinesische Arzneimitteltherapie, Tuina, Diätetik und Qigong in Deutschland. Patienten unterstützt die AGTCM unter anderem bei der Suche nach passenden TCM-Therapeuten in ihrer Nähe und gibt ihnen Kriterien für die Qualität von TCM-Behandlungen an die Hand. Die AGTCM veranstaltet in jedem Jahr den internationalen TCM Kongress Rothenburg (o.d.T.), der inzwischen als größter und renommiertester TCM-Kongress der westlichen Welt etabliert ist. Die AGTCM ist Gründungsmitglied der European TCM Association (ETCMA), in der Organisationen aus 31 europäischen Ländern zusammenarbeiten.

**Pressekontakt:**

AGTCM

Juliane Papendorf

Telefon: +49 (0)176 - 10 30 51 87

E-Mail: papendorf@agtcm.de

Internet: [www.agtcm.de](http://www.agtcm.de)